Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin**

Band (Jahr): **26 (2019)**

Heft 288

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Soziokratie 3.0: Katja Breitenmoser über Hierarchien, die Lust am Konflikt und eine holländische Spitex-Organisation. Von Corinne Riedener 18

Das Software-Unternehmen Liip arbeitet nach der Holokratie-Verfassung. Von Roman Hertler 20

Wie die St.Galler Frauen niederschwellig und basisdemokratisch den Streik planen. Von Jenny Heeb und Andrea Scheck 29

Die St.Galler Genossenschaftsbuchhandlung Comedia ist 36 Jahre alt und wird heute noch im Kollektiv geführt – mit weit weniger Diskussionen als früher allerdings. Von Sina Bühler 30

Die neue Arbeits- und Wohnutopie von Hans Widmer alias P.M. Von Peter Surber 32

Die Nextgen Community versucht eine kollektive und gewaltfreie Form des Zusammenlebens. Ein Besuch im Bauernhaus in Trogen. Von Peter Surber 34

Kollektiv

Gruppen, Herden, Hierarchien – Zu den Bildern im Titelthema

Ein Heft über Kollektive: Da sollte auch die Bildstrecke aus dem Geist des Kollektivs entstehen. Wir sind drum Fotografinnen und Fotografen um je ein Bild angegangen, das für sie die Thematik einfängt. Gruppen, Kollektive, Ansammlungen … das Spektrum war weit gefasst, entsprechend vielfältig sind die Aufnahmen: vom Wohnen und Arbeiten in der asiatischen Megacity bis zur gwunderfitzigen tierischen Community auf dem Titelbild. Zu ihrem Bild (nebenan) schreibt Katalin Deér: «Als Hommage an die amerikanische Künstlerin und Tänzerin Simone Forti habe ich ihre Performance/Dance Construction *Huddle* von 1961 zusammen mit Performerinnen und Performern von Kunstgiesserei und Sitterwerk nachgestellt. In einer Werkhalle der Kunstgiesserei, ohne Publikum, bilden die Teilnehmer eine Skulptur mit ihren eigenen Körpern.» Oder Jiajia Zhang (Bild S. 23): «In China häufen sich bei Gruppengelagen immer Schalen von Sonnenblumenkernen an. Vielleicht habe ich in Erinnerung daran dieses Foto von Pistazien-Schalen im Hyde Park gemacht.»

1 Jiří Makovec, Victoria, Gozo, 2013
4 Michael Bodenmann, *Research for Peace Love Warrior Dragon*, 2012/19
16 Katalin Deér, «Simone Forti, *Huddle*, 1961, performed in St.Gallen, 13. März 2019.» Courtesy und mit Erlaubnis der Künstlerin. Mit Dank an die Galerie The Box LA, Los Angeles, USA.
22 Ladina Bischof, *Grossbahnhof der japanischen Stadt Kyōto*, 2018
23 Jiajia Zhang, *Group Behaviour (Pistachios)*, Hyde Park, 2013
24 Daniel Ammann, Tokio, 2009
25 Tobias Siebrecht, *Tokyo Metropolitan Government Building*, Tokio, 2017
26 Tamara Janes, *Ventilator*, 2017
28 Sebastian Stadler, *Objects in mirror are closer than they appear*, Armenien, 2017